

1 TAGESGELD

GELDANLAGE AUF BANKKONTEN

INFO

Das Tagesgeldkonto ist ein verzinstes Konto ohne festgelegte Laufzeit. Dabei kann der Kontoinhaber jederzeit in beliebiger Höhe über sein Guthaben verfügen. Kündigungsfristen existieren nicht. Je nach Bank werden die Zinsen monatlich, quartalsweise oder jährlich gutgeschrieben. Sie sind in der Regel höher als auf dem klassischen Sparbuch. Allerdings kann die Bank den Zinssatz täglich ändern. Die Höhe des Zinses orientiert sich am Leitzins der Europäischen Zentralbank. In der Regel können Tagesgeldkonten auch via Onlinebanking geführt werden.



Das Geld auf einem Tagesgeldkonto, vielleicht eine tolle Idee!

Da hilft nur eins: sich kundig machen! Selbst ist die Frau! Denn sie will auf keinen Fall Geld verlieren. Sie recherchiert im Internet, holt sich Informationen von verschiedenen Banken und kauft sich ein Lexikon über Bankgeschäfte. Nach einiger Recherche findet sie heraus, dass es erst einmal zwei grundsätzlich unterschiedliche Möglichkeiten gibt, Geld anzulegen. Und zwar:

- Geldanlage auf Bankkonten
- Geldanlage in Wertpapieren

Erst einmal will sie sich mit den Geldanlagen auf Bankkonten beschäftigen, das erscheint ihr einfacher. Da wäre zunächst das Tagesgeldkonto. Lisa schaut sich die Informationen genau an und stellt Vor- und Nachteile dieser Geldanlage ihren Zielen gegenüber, um später eine Entscheidungsgrundlage zu haben.

Lisa ist sich sicher, sie will das Geld ihrer Großeltern anlegen. Sie sucht Rat bei vielen Bekannten, aber deren Ratschläge sind sehr unterschiedlich. Mal versteht sie das „Bankendeutsch“ nicht, mal widersprechen sich auch die Tipps, die sie bekommt, völlig.

1.) Stelle die Vor- und Nachteile des Tagesgeldkontos zusammen.

Vorteile des Tagesgeldkontos	Nachteile des Tagesgeldkontos

2.) Erkundige dich bei verschiedenen Banken (ggf. im Internet) über die derzeitige Höhe der Verzinsung auf einem Tagesgeldkonto.

.....

3.) Wie passt diese Geldanlage zu Lisas Sparzielen?

.....

.....

.....